

PRESSEMITTEILUNG ZUM BUCH

VOM SLUMGIRL ZUR BOTSCHAFTERIN**one voice - one heart - transgender****Autorin Sabina Kocherhans****ISBN 978-3-944987-27-9****Preis 26,95 €**

Das Buch „Vom Slumgirl zur Botschafterin – one voice – one heart – Transgender“ ist das Werk einer bemerkenswerten Frau. Sie beschreibt auf eindrucksvolle Weise ihr Leben, das sie aus den Slums von Sri Lanka direkt in eine wirtschaftlich solide, jedoch emotional arme Familie ins konservative Basel geführt hat. Dort erlebt sie Ausgrenzung und Beschimpfung. „Mit diesem Neger fahre ich nicht in einem Aufzug.“ Ein krasses Statement mit dem ein achtjähriger Junge seinen deutlichen Protest gegen eine gemeinsame Fahrt im Aufzug mit dem kleinen Mädchen Sabina kundtut. Erlebnisse dieser Art prägen das Leben und Fühlen der Autorin, machen sie stark und zur Kämpferin. Schon früh setzt sie sich das persönliche Ziel wirtschaftlich unabhängig von ihren Adoptiveltern zu werden. Sie weiß sehr bald, dass sie im Leben Immer alleine sein wird und sich nur selbst helfen kann.

Schon in ihrer frühen Jugend kommt die Autorin im engeren Freundeskreis mit dem Thema Transgender in Berührung erlebt hautnah die Schwierigkeiten, denen trans* Personen ausgesetzt sind. Seither liegt ihr dieses Thema sehr am Herzen und sie beschließt schon damals, dass man helfen muss. Sabinas Leben, das so ungewöhnlich im Slum begonnen hat, nimmt einen nicht ganz stromlinienförmigen Verlauf. Nach Ausbildungen in Marketing und Vertrieb geht sie mit 23 Jahren in die erste Selbstständigkeit und ist sehr bald wirtschaftlich sehr erfolgreich. Sie stürzt sich in vollen Zügen in das Leben und gibt das Geld, das sie verdient, mit vollen Händen aus. Konsum ist ihr sehr wichtig, sie kann es sich schließlich leisten. Über den Konkurs eines wichtigen Kunden gerät sie selbst in die Schieflage und mit einem Schlag ist alles verloren. Alles weg – Geld, Vermögen, Haus, Auto und Familie. Sabina Kocherhans driftet ab und gerät in sehr zwielichtige Gesellschaft. Spätestens an dieser Stelle haben es die Leser*innen eher mit einem Krimi, als einer Lebensgeschichte zu tun. Sehr spannend und mitreißend nimmt uns die Autorin mit in die Unterwelt von Marokko über Paris und wacht schließlich nach einer spektakulären Rettungsaktion in einem Spital in Basel auf.

Hier ist der Wendepunkt. Dem Tod nochmal von der Schippe gesprungen, kehrt die Autorin zurück in ihre Kraft. Sie fängt nochmal ganz von vorne an....

Diese spannende Lebensgeschichte findet im Jahr 2019 einen vorläufigen Höhepunkt mit der Gründung der SK WelcomeHome die Transgenderstiftung. Damit setzt sich die Autorin für trans* Personen, trans* Kinder und deren Familien ein. Ihr Ziel ist es, das Thema in der Gesellschaft salonfähig zu machen und für eine breite Akzeptanz zu sorgen.

Sie geht den ungewöhnlichen Weg und erweitert ihre persönliche Biographie als „geborenes Slumgirl“ um interessante Lebensgeschichten von trans* Personen und einen Ratgeber zum Thema.

Eine interessante Biographie, spannende Lebensgeschichten und der Ratgeber bilden eine harmonische und sinnvolle Symbiose.

